07.12.2022 – 16:25 Uhr

Bundesratswahlen 2022: Ein «schiefer» Bundesrat

Sehr geehrte Medienschaffende

Als Nachfolge von Ueli Maurer und Simonetta Sommaruga wurden heute Albert Rösti und Elisabeth Baume-Schneider in den Bundesrat gewählt. Zum ersten Mal in der Geschichte des Bundesstaates dominieren damit Vertreter aus der lateinischen Schweiz die Landesregierung. Ausserdem ist sie neu klar ländlich orientiert und die Ost- und Zentralschweiz sind untervertreten. Prof. Dr. Patrick Emmenegger schätzt im Video ein, welche Auswirkungen diese Konstellation auf die künftige Ausrichtung der Schweiz haben könnte. Die einseitige Zusammensetzung des neuen Bundesrates könne laut ihm dazu führen, dass bei der Liberalisierung der Landwirtschaft auf die Bremse getreten wird. Ausserdem könnten die verkehrstechnische Anbindung der Ostschweiz ins Stocken geraten sowie die Interessen von grenznahen Wirtschaftsräumen in den Hintergrund rücken.

Kontakt:

Prof. Dr. Patrick Emmenegger, School of Economics and Political Science (SEPS-HSG)

+41 71 224 23 32, patrick.emmenegger@unisg.ch

Mit besten Grüssen
Ihre HSG-Kommunikation

Universität St.Gallen (HSG)
Kommunikation
Dufourstrasse 48
CH-9000 St.Gallen
Tel.: +41 71 224 22 25
kommunikation@unisg.ch
www.unisg.ch

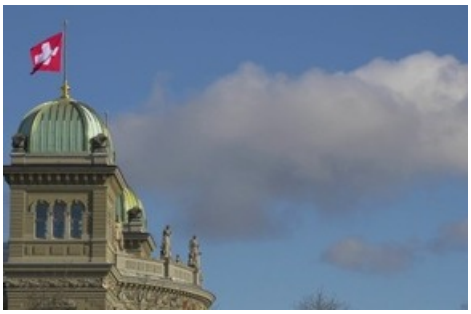
www.youtube.com/HSGUniStGallen
https://twitter.com/HSGStGallen
www.facebook.com/HSGUniStGallen/
www.instagram.com/unistgallen/

HSG Focus - Das Unimagazin für Tablets und Smartphones.
Gratis im App Store und auf Google Play. hsgfocus.unisg.ch

Newsletter abbestellen, E-Mail-Adresse ändern per E-Mail an kommunikation@unisg.ch

Datenschutzhinweis:
Ihre Mail-Adressen werden ausschliesslich zum Versand dieses Newsletters verwendet und keinen Drittpersonen zur Verfügung gestellt.

Medieninhalte



Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100003729/100899845 abgerufen werden.